



Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Am 1. Dezember wird wieder der Welt-Aids-Tag begangen, der uns in Erinnerung ruft, dass das Thema HIV allzeit präsent ist und es noch vieles zu tun gibt in Bezug auf die Diagnostik und Therapie von Millionen Betroffenen weltweit. Die Fortschritte, die es in der HIV-Medizin im letzten Jahr gegeben hat, sind beeindruckend, und in diesem Zusammenhang darf ich auf eine Fortbildung der Österreichischen AIDS Gesellschaft hinweisen: den HIV-Rückblick, der im Jänner die wichtigsten und spannendsten Einblicke in das vergangene Kongressjahr gibt. Ich lade Sie herzlich dazu ein, am 27. Jänner an dieser DFP-approbiierten Online-Fortbildungsveranstaltung teilzunehmen! Über den QR-Code kommen Sie direkt zur Anmeldung:



Um den sich ständig verändernden Erkenntnissen im Bereich HIV Rechnung zu tragen, müssen Leitlinien regelmäßig aktualisiert werden. Dieses Jahr hat die europäische HIV-Gesellschaft EACS die Leitlinien angepasst, wobei insbesondere auf die

zunehmende Bedeutung der Präexpositionsprophylaxe und die Möglichkeit der injizierbaren Substanzen bei der Verwendung in der Prophylaxe und Therapie hingewiesen wird. Mehr dazu lesen Sie im Beitrag auf Seite 42.

Ein großer Erfolg der HIV-Medizin ist der Umstand, dass Menschen mit HIV heute immer älter werden können und nicht mehr an den Folgen der Infektion sterben. Die Herausforderungen, die sich bei immer älter werdenden infizierten Menschen ergeben, umfassen neben kardiovaskulären und metabolischen Erkrankungen insbesondere die zunehmende Gebrechlichkeit im Alter. Einen ausgezeichneten Überblick hierüber – als Reprise im Zusammenhang mit dem in diesem Jahr abgehaltenen Deutsch-Österreichischen AIDS-Kongress – gibt Ihnen Dr. Florian Breiteneker, Wien, ab Seite 39.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre der Beiträge dieser Ausgabe.

Ihr

Univ.-Prof. Dr. Alexander Zoufaly

Präsident der Österreichischen AIDS Gesellschaft (ÖAG)

Diagnosis Campus



SAVE THE DATE: Webinar

HIV-Rückblick 2025

Dienstag, 27. Jänner 2026, 18–20 Uhr

Expert:innen

Prof. Dr. Alexander Zoufaly

Prof. Dr. Stefan Esser

Eine Veranstaltung von



In Kooperation mit



DAIG
 Deutsche
 AIDS-Gesellschaft e.V.

2
 DFP
 Punkte

